Technics

Integrierter Stereo-Verstärker

SU-V65A

BEDIENUNGSANLEITUNG

• Die Gehäusefarbe kann je nach Gebiet verschieden sein.

Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.

DEUTSCH

Lieber Stereo-Fan

Wir möchten Ihnen dafür danken, daß Sie sich für dieses Gerät entschieden haben. Wir heißen Sie hiermit herzlich willkommen in der ständig wachsenden Familie zufriedener Besitzer von Technics-Geräten in der ganzen Welt.
Wir sind sicher, daß mit dieser Neuerwerbung zu Ihrer Wohnungseinrichtung alle Ihre Ansprüche befriedigt werden.
Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und halten Sie sie immer griffbereit. Denn sie enthält eine Anzahl wichtiger Hinweise, die gewährleisten, daß Sie die Möglichkeiten Ihres Gerätes voll ausnutzen können.

Inhalt

- **Vor der Inbetriebnahme** 2
- **Zubehör** 2
- **Hinweise für die Aufstellung** 2
- **Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes** 3
- **Anschlüsse** 4
- **Bedienungselemente an der Gerätevorderseite und ihre Funktionen** 6
- **Bedienung** 8
- **Aufnahme** 9
- **Technische Daten** 10
- **Pflege** 10
- **Schutzschaltung** 10
- **Liste von Fehlermöglichkeiten** 11

Vor der Inbetriebnahme

Ziehen Sie zum Einstellen des Spannungsumschalters den Netzstecker aus der Steckdose.
Stellen Sie den Spannungsumschalter an der Unterseite mit einem flachen Schraubenzieher auf die örtliche Netzspannung ein.
(Stellen Sie auf „127 V", falls die Netzspannung in Ihrem Gebiet 117 V bzw. 120 V beträgt.)

Beachten Sie, daß das Gerät ernsthaft beschädigt werden kann, wenn die Spannung nicht korrekt eingestellt wird.
(Für gewisse Länder wird das Gerät ohne Spannungsumschalter geliefert; in diesem Falle ist die richtige Spannung bereits eingestellt.)

Zubehör

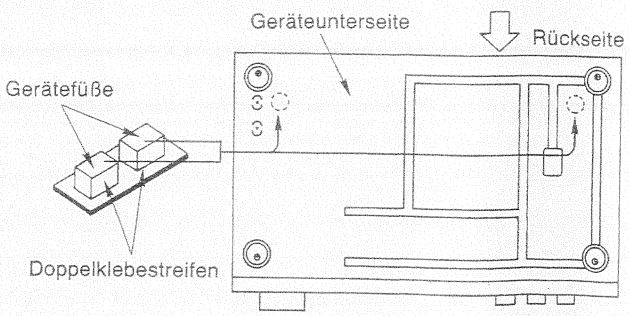
- Gerätefüße (Siehe unten) 2
- Netzkabel (Siehe Seite 5) 1

Hinweise für die Aufstellung

■ Aufstellung auf ein anderes Gerät

Montieren Sie die mitgelieferten Gerätefüße, falls das untenstehende Gerät kleiner ist.
Lösen Sie für diese Einstellung das Gerät von der Netzstromversorgung und verwenden Sie nur die Schrauben.

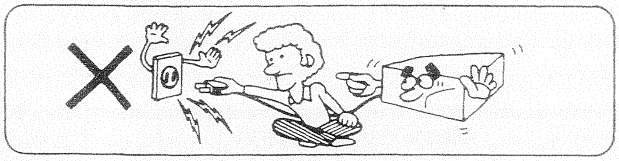
Bemerkung:
Vor Anbringen der Füße die Unterseite des Gerätes mit einem Tuch reinigen.



Für einen gefahrlosen Betrieb dieses Gerätes

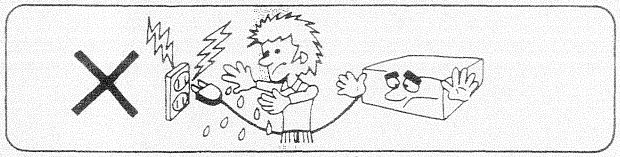
■ Als Stromquelle eine gewöhnliche Netzsteckdose benutzen

1. **Benutzen einer Hochspannungs-Wechselstromquelle, wie für Klimaanlagen, ist sehr gefährlich.**
   Achten Sie besonders darauf, daß Sie dieses Gerät nie an eine Steckdose für eine Klimaanlage oder Zentralheizungsanlage anschließen, die Hochspannung verwenden, denn dabei besteht die Gefahr eines Feuerausbruchs.
2. **Es kann keine Gleichstromquelle benutzt werden.**
   An gewissen Orten, wie z.B. auf einem Schiff, wird Gleichstrom verwendet. Bevor Sie dieses Gerät anschließen, vergewissern Sie sich, daß es sich um eine Wechselstromsteckdose handelt.



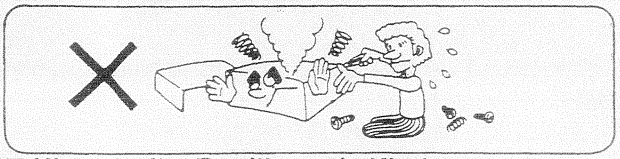
■ Einstecken und Herausziehen des Netzsteckers

1. **Nasse Hände sind gefährlich.**
   Falls Sie den Stecker mit nassen Händen anfassen, können Sie einen elektrischen Schlag bekommen.
2. **Nie am Kabel ziehen.**
   Beim Herausziehen immer den Stecker festhalten und ihn aus der Steckdose ziehen.



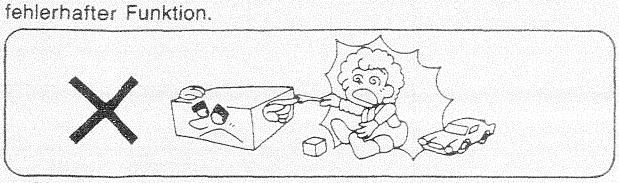
■ Nie versuchen, dieses Gerät zu reparieren oder umzubauen

Falls dieses Gerät von einem Nichtfachmann repariert, auseinandergenommen oder nachgestaltet wird, oder falls Teile in seinem Inneren berührt werden, könnte ein lebensgefährlicher elektrischer Schlag ausgelöst werden.



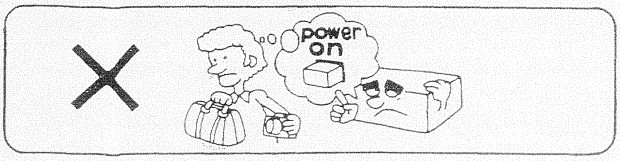
■ Hinweis für Familien mit Kindern

Erlauben Sie Ihren Kindern nie, irgendwelche Gegenstände insbesondere metallene-in das Gerät zu stecken. Falls Gegenstände, wie Münzen, Nadeln, Schraubenzieher usw., durch die Entlüftungslöcher in dieses Gerät gesteckt werden, besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen elektrischen Schlages oder fehlerhafter Funktion.



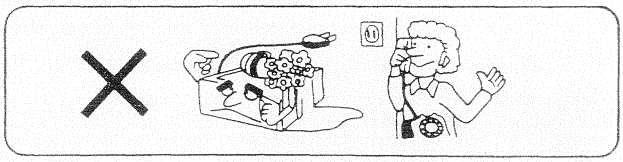
■ Nach beendeter Benutzung immer ausschalten

Falls das Gerät lange Zeit eingeschaltet bleibt, wird nicht nur seine Lebensdauer verkürzt, sondern es könnten auch andere unerwartete Störungen auftreten.



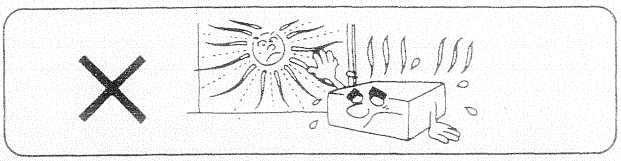
■ Falls Wasser auf dem Gerät verschüttet wird

Falls Wasser auf dem Gerät verschüttet wird, besteht größte Gefahr eines Feuerausbruchs oder eines elektrischen Schlages. Ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose, und ziehen Sie Ihren Fachhändler zu Rate.



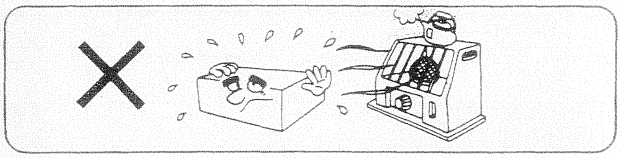
■ Einen gut durchlüfteten Aufstellungsort ohne direkte Sonnenbestrahlung wählen

Stellen Sie das Gerät an einem vor direkter Sonnenbestrahlung geschützten Platz auf. Achten Sie darauf, daß zwischen der Geräterückseite und der Wand ein Abstand von mindestens 10 cm verbleibt und die Entlüftungslöcher nicht von Vorhängen u. dgl. verdeckt werden.



■ Vor Hitzeeinwirkung bewahren

Hitzeeinwirkung kann sowohl die Geräteaußenseite als auch die internen Schaltungen und Komponenten beschädigen.

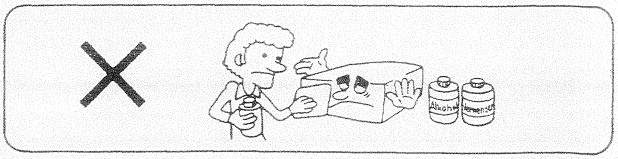


■ Vorsicht beim Benutzen von Insektenspray

Insektensprays könnten Risse oder Trübungen der Gehäuseoberflächen und der Kunststoffteile verursachen. Zudem könnte sich das in solchen Sprays verwendete Gas entzünden.

■ Niemals Alkohol oder Farbverdünnungsmittel verwenden

Niemals dürfen diese oder ähnliche Chemikalien verwendet werden, da sie die Gehäuseoberflächen beschädigen.



■ Falls Störungen auftreten

Falls während des Betriebes die Tonübertragung plötzlich unterbrochen wird, die Anzeigelampen erlöschen, Rauch oder ein abnormaler Geruch festgestellt wird, schalten Sie unverzüglich das Gerät aus, und setzen Sie sich mit Ihrem Fachhändler oder einer anerkannten Reparaturdienststelle in Verbindung.

Anschlüsse

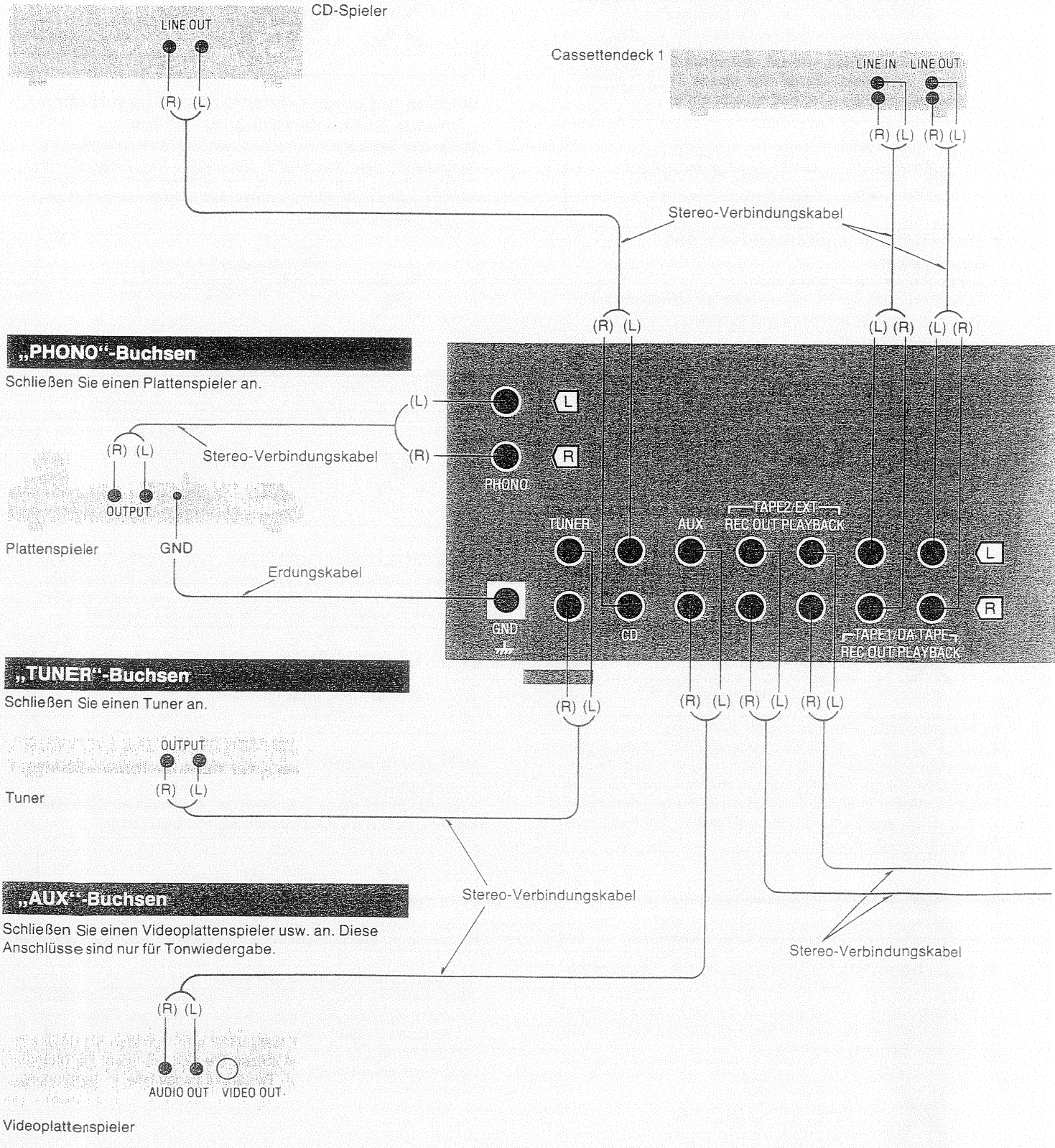
DEUTSCH

„CD"-Buchsen

Schließen Sie einen CD-Spieler an.

„TAPE 1/DA TAPE"-Buchsen

Außer einem Cassettendeck kann hier auch der Tonausgang eines Videorecorders (mit Stereoausgang, nur für Tonquellen) oder eines Digital-Audioprozessors angeschlossen werden. Falls solche Geräte angeschlossen werden, schließen Sie das Cassettendeck an die „TAPE 2/EXT"-Buchsen an.



„PHONO"-Buchsen

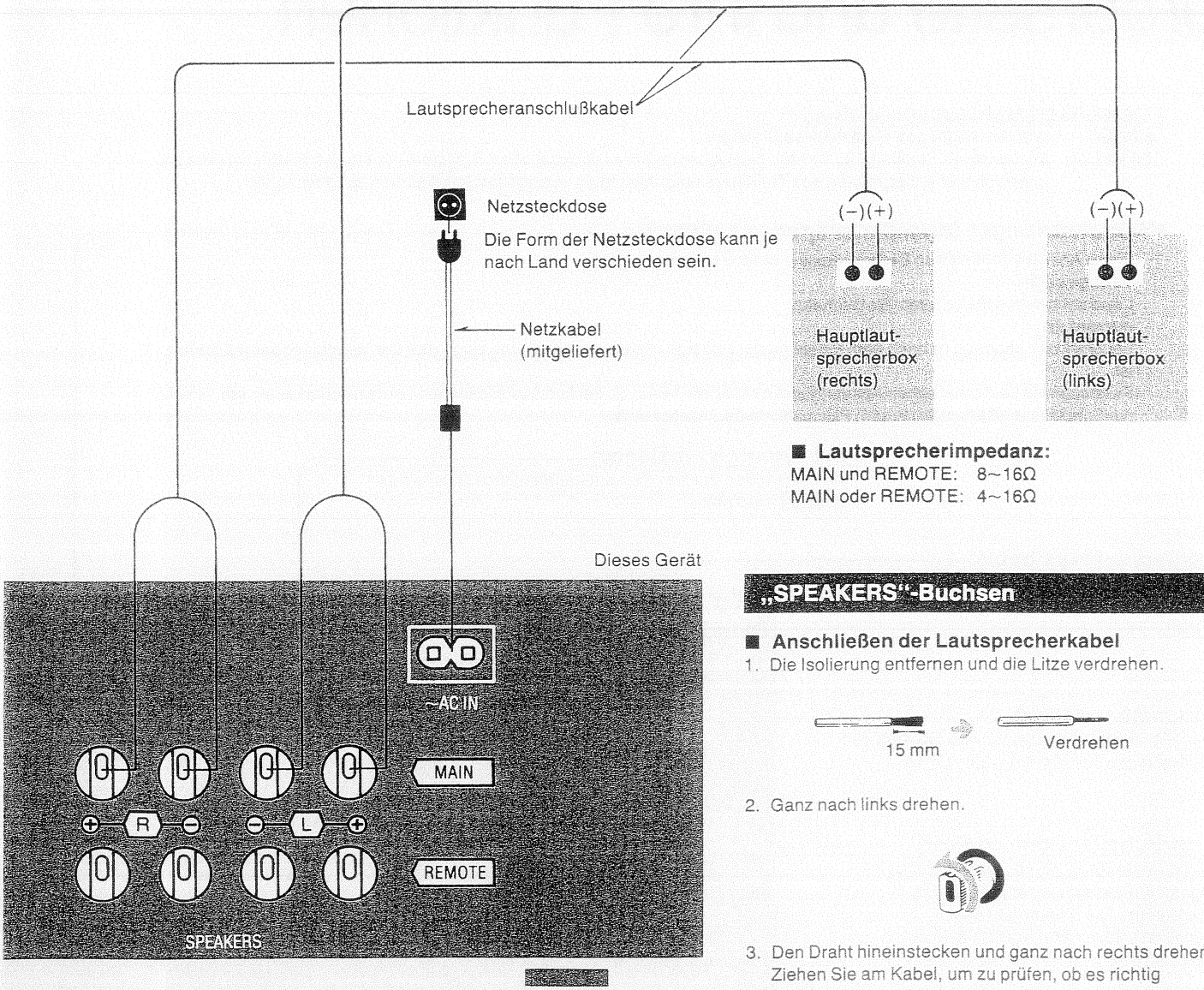
Schließen Sie einen Plattenspieler an.

„TUNER"-Buchsen

Schließen Sie einen Tuner an.

„AUX"-Buchsen

Schließen Sie einen Videoplattenspieler usw. an. Diese Anschlüsse sind nur für Tonwiedergabe.



■ **Lautsprecherimpedanz:**
MAIN und REMOTE: 8~16Ω
MAIN oder REMOTE: 4~16Ω

„SPEAKERS"-Buchsen

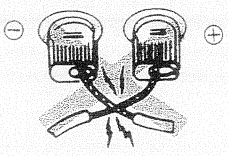
■ Anschließen der Lautsprecherkabel

1. Die Isolierung entfernen und die Litze verdrehen.

2. Ganz nach links drehen.

3. Den Draht hineinstecken und ganz nach rechts drehen. Ziehen Sie am Kabel, um zu prüfen, ob es richtig festsitzt.

Bemerkung:
Die (+) und (−) Lautsprecheranschlüsse nie kurzschließen, damit die Schaltung nicht beschädigt wird.

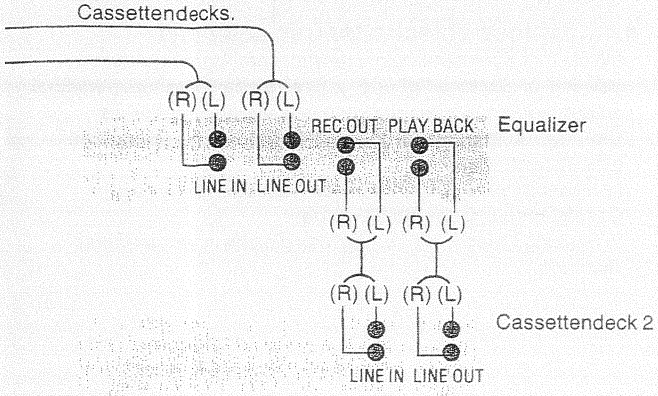


■ „REMOTE"-Buchsen

Für den Anschluß eines zweiten Lautsprecherpaares.

„TAPE 2/EXT"-Buchsen

Für den Anschluß eines Equalizers oder eines zweiten Cassettendecks.



DEUTSCH

Bedienungselemente an der Geräte-vorderseite und ihre Funktionen

•Tiefenfiltertaste (subsonic filter)

off (▬): Wählen Sie für gewöhnlich diese Stellung.

20 Hz (▬): In gedrückter Stellung (▬) werden tieffrequente Störgeräusche, wie z.B. Motorrumpeln des Plattenspielers oder ungewöhnliche Vibrationen des Tieftöners beim Abspielen verzogener Schallplatten ausgeschaltet.

•Betriebsanzeigen (amplifier operation monitor)

Diese Anzeigen geben den Betriebszustand dieses Geräts an.

voltage control:

Leuchtet bei eingeschaltetem Netzschalter.

current drive:

Leuchtet ca. 4 Sekunden nach dem Einschalten der Anzeige "voltage control" und zeigt, daß der Verstärker betriebsbereit ist.

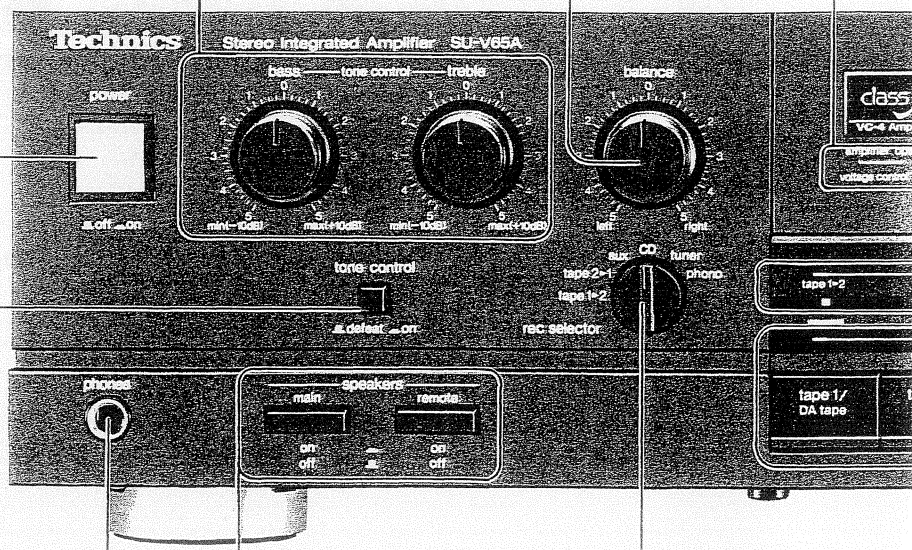
Falls abnormale Lautsprecher-Ausgangssignale auftreten, wie z. B. bei kurzgeschlossenen Lautsprecherkabeln etc. spricht die Schutzschaltung an. In diesem Fall leuchtet diese Anzeige nicht.

•Balanceregler (balance)

Mit diesem Regler kann die Lautstärkebalance links/rechts eingestellt werden.

•Klangregler (bass/treble)

Getrennte Höhen- und Tiefeneinsteller ermöglichen individuelle Einstellung der Klangfarbe.



•Netzschalter (power)

Stellen Sie vor dem Einschalten des Gerätes den Lautstärkeregler auf Minimum („0→1").

•Linear-Schalter (tone control)

In ungedrückter Stellung (▬ defeat) wird das Klangregelnetzwerk aus dem Signalweg ausgeschaltet. Die Klangregler sind wirkungslos und der Frequenzgang bleibt linear.

•Kopfhörerbuchse (phones)

•Lautsprecherwahlschalter (speakers)

Beide Tasten können unabhängig voneinander gedrückt werden und ermöglichen die Wiedergabe entweder nur über die Hauptlautsprecher (main) oder über die Nebenlautsprecher (remote) oder auch über beide Lautsprecherpaare (main und remote).

•Aufnahmewahlschalter (rec selector)

Mit diesem Schalter wird die gewünschte Aufnahmequelle gewählt. In Stellung "phono" z.B. wird das Plattenspielersignal aufgenommen. Außerdem kann mit diesem Schalter die Überspielrichtung von 2 angeschlossenen Cassettendecks gewählt werden:

In Stellung "tape 1→2" kann von Cassettendeck 1 auf Cassettendeck 2 überspielt werden.

In Stellung "tape 2→1" erfolgt das gleiche in umgekehrter Richtung.

Lautstärkekorreturtaste (loudness)

Da bei geringer Lautstärke das menschliche Ohr nicht in der Lage ist, tiefe Frequenzen richtig wahrzunehmen, sollte bei geringer Lautstärke diese Taste gedrückt werden.

Tonabnehmer-Wahlschalter (phono selector)

In ungedrückter Stellung (▲ MM) kann ein Magnettonabnehmer verwendet werden und in gedrückter Stellung (▲ MC) ein dynamischer Tonabnehmer.

CD-Directwiedergabetaste (CD direct)

Für eine noch bessere Wiedergabe qualitativ hochwertiger CD-Signale können die Signale direkt zum Lautstärkeregler geleitet werden, ohne zuerst über ein Eingangswahlschalter zu fließen.
Wenn diese Taste in die Stellung "on" eingerastet ist, kann die Tonquelle mit den Eingangswahlschaltern nicht umgeschaltet werden.

Lautstärkeregler (volume)

Bevor das Gerät eingeschaltet wird, sollte dieser Regler auf Minimum gestellt werden.

Eingangswahlschalter/Anzeigen (input selector)

Dient zur Wahl der gewünschten Wiedergabequelle.
Analog zur gewählten Wiedergabequelle leuchtet die entsprechende Anzeige auf.
Folgende Eingänge stehen zur Verfügung:

tape 1/DA tape:
Anschluß eines Cassettendecks oder PCM-Prozessors (Aufnahme und Wiedergabe).

tape 2/ext:
Anschluß eines Cassettendecks (Aufnahme und Wiedergabe).

aux:
Anschluß z.B. eines Cassettendecks oder Videoplattenspieler (nur Tonwiedergabe).

CD:
Anschluß eines CD-Spielers.

tuner:
Anschluß eines Rundfunk-Empfangsteiles.

phono:
Anschluß eines Analogplattenspielers mit MM oder MC Tonabnehmer.

Aufnahme-Ausgangsanzeigen

Durch diese Anzeigen wird angezeigt, welche Aufnahmequelle mit dem Aufnahmewahlschalter gewählt wurde.

Bedienung

DEUTSCH

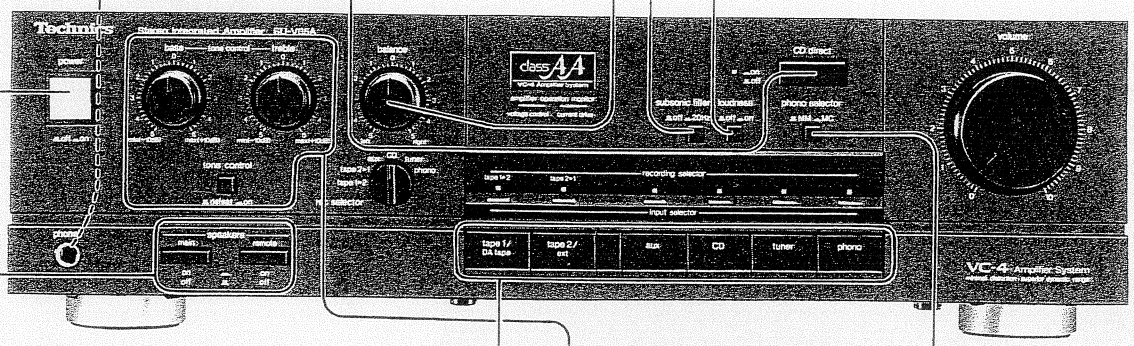
Allgemeine Bedienungsschritte

1 **„on" (▙ ▁ ▄)**
Stellen Sie vor dem Einschalten des Gerätes den Lautstärkeregler auf Minimum („0→1").

2 **Wählen Sie das (die) zu verwendende(n) Lautsprecherpaar(e).**

Kopfhörer
6,3 mm-Stereo-Klinkenstecker
Falls von den Lautsprecherboxen kein Ton gehört werden soll, die Lautsprecher-Wahlschalter ausschalten.
Bemerkung: Stellen Sie vor dem Anschließen des Kopfhörers den Lautstärkeregler auf Minimum („0").

3 **„off" (▄ ▁ ▙)**
Rasten Sie diese Taste ein „on" (▙ ▁ ▄), wenn Sie CD-Platten direkt wiedergeben möchten.



4 **Die Programmquelle einstellen.**

tape 1/DA tape:
Drücken Sie diese Taste, um den Ton eines Digital-Audioprozessors oder eines anderen Gerätes wiederzugeben bzw. abzuhören der an den rückseitigen „TAPE 1/DA TAPE"-Buchsen angeschlossen ist.
tape 2/ext:
Drücken Sie diese Taste für die Wiedergabe oder das Mithören eines an den Buchsen. „TAPE 2/EXT" angeschlossenen Cassettendecks.
aux:
Drücken Sie diese Taste, um die Tonwiedergabe eines Videoplattenspieler oder eines anderen Gerätes zu hören, das an den rückseitigen „AUX"-Buchsen angeschlossen ist.
CD:
Drücken Sie diese Taste, um einen CD-Spieler zu benutzen. benutzen.
tuner:
Drücken Sie diese Taste, um Radio zu hören.
phono:
Drücken Sie diese Taste, um Schallplatten abzuspielen.

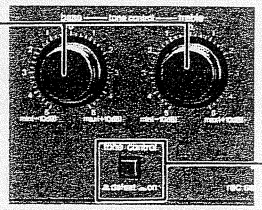
5 **Nehmen Sie die einzelnen Geräte in Betrieb.**
(Folgen Sie der Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes.)

6 **Stellen Sie die gewünschte Lautstärke und den Klang ein.**

Nach Beginn der Schallplatten- bzw. Rundfunkwiedergabe

- Die Links/Rechts-Lautstärkebalance regeln.
- In die Position „20 Hz" einrasten, um die tieffrequenten Störgeräusche wie Rumpeln des Plattenspielers auszuscheiden.
- Diese Taste einrasten, wenn Sie bei niedrigem Lautstärkepegel hören wollen.

Den Klang einstellen.



❷ **Den Klang einstellen.**

Stellen Sie bei einer Schallplattenwiedergabe auf „MM" bzw „MC".

❶ **„on"**
In der Position „defeat" haben die Klangregler keine Wirkung und der Frequenzgang ist linear.

Maßnahmen zu Verhütung von Störungen

- Falls beim UKW- oder MW-Empfang Störgeräusche auftreten, schalten Sie den Videoplatten-, CD- oder normalen Plattenspieler aus.
- Treten bei der Tonband-, CD-Platten-, oder normalen Schallplattenwiedergabe starke Störgeräusche auf, schalten Sie den Videoplattenspieler aus.

Am Ende der Wiedergabe

Nach beendeter Benutzung sollten die Netzschalter aller Geräte ausgeschaltet werden („off").

Aufnahme

Bemerkung:
Tonbandgerät 1 ist das Tonbandgerät, welches an den Buchsen („TAPE 1/DA TAPE") angeschlossen ist.

DEUTSCH

1 „on" (▮_▬)
Stellen Sie vor dem Einschalten des Gerätes den Lautstärkeregler auf Minimum („0→1").

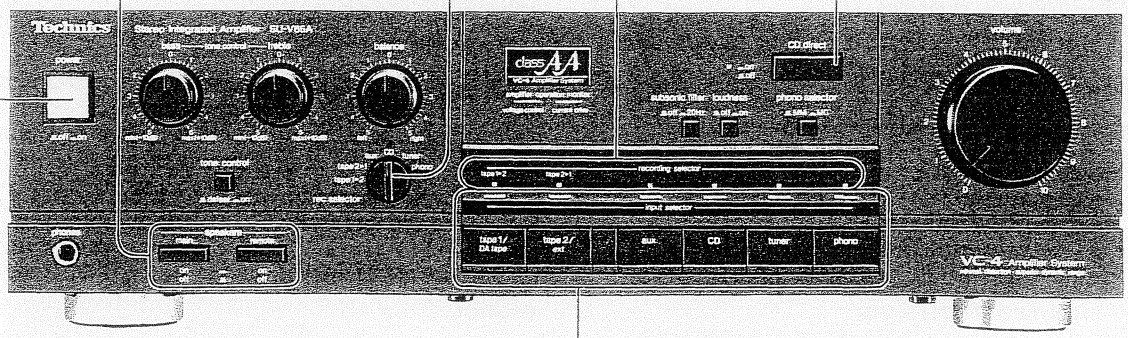
3 Das gewünschte Programm für die Aufnahme einstellen.
(Die Aufnahme Ausgangsanzeige leuchten.)

Band-zu-Band Überspielungen
Überspielen wird der Bandschnitt bei einer Band-zu-Band-Aufnahme genannt.
- Überspielen vom Tonbandgerät 1 aufs Tonbandgerät 2; Auf „tape 1▶2" stellen.
- Überspielen vom Tonbandgerät 2 aufs Tonbandgerät 1; Auf „tape 2▶1" stellen.

2 Wählen Sie das (die) zu verwendende(n) Lautsprecherpaar(e).

4 „off" (▬_▮)
(Siehe Bemerkung.)

Aufnahme-Ausgangsanzeige



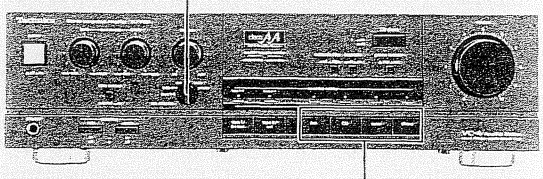
5 Die Wiedergabe-Tonquelle einstellen.
(Eine Eingangsanzeige leuchtet.)
- **Einstellen des aufzunehmenden Programmes:**
  Die Tonquelle kann vor der Aufnahme (Vorbandkontrolle) gehört werden.
- **Einstellen auf das Aufnahmegerät:**
  Die Tonquelle kann nach der Aufnahme (Hinterbandkontrolle) gehört werden.
- **Einstellen einer anderen Tonquelle:**
  Die eingestellte Tonquelle kann gehört werden, ohne das die im Gange befindliche Aufnahme beeinträchtigt wird.

6 Starten Sie die gewünschte Programmquelle.
Siehe Bedienungsanleitung des entsprechenden Geräts.

7 Beginnen Sie mit der Aufnahme.
Stellen Sie mit den Reglern des Tonbandgerätes den Aufnahme-Aussteuerungspegel ein, und beginnen Sie dann mit der Aufnahme.

Bemerkung:
Drücken Sie die Eingangswahltaste „CD", um von CD-Platten aufzunehmen.
Die CD-Direktwiedergabetaste ist nur für die Wiedergabe und kann nicht für Aufnahmen von CD-Platten verwendet werden.

Aufnahme einer Schallplatte oder einer UKW- bzw. MW-Sendung, während eine andere Tonquelle abgehört wird



1 Wählen Sie die Aufnahmetonquelle.

2 Mit der Tonquellen-Wiedergabe beginnen.
(Folgen Sie der Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes.)

3 Beginnen Sie mit der Aufnahme.
Stellen Sie den Aufnahme-Aussteuerungspegel ein und beginnen Sie mit der Aufnahme, wie in der Bedienungsanweisung beschrieben.

4 Schalten Sie die andere Tonquelle für die Wiedergabe ein.

Technische Daten

DEUTSCH

(DIN 45 500)

■ VERSTÄRKERTEIL

Dauerton-Ausgangsleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz	
beide Kanäle ausgesteuert	2 × 85W (8 Ω)
Dauerton-Ausgangsleistung bei 1 kHz	
beide Kanäle ausgesteuert	2 × 135W (4 Ω)
Gesamtklirrfaktor	
Nennleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz	0,002% (8 Ω)
Nennleistung bei 1 kHz	0,005% (4 Ω)
	0,0009% (8 Ω)
halbe Nennleistung bei 20 Hz ~ 20 kHz	0,002% (8 Ω)
halbe Nennleistung bei 1 kHz	0,002% (4 Ω)
	0,0008% (8 Ω)
Intermodulationsfaktor	
Nennleistung bei 250 Hz: 8 kHz = 4:1, 8 Ω	0,005%
Nennleistung bei 60 Hz: 7 kHz = 4:1, nach SMPTE, 8 Ω	0,005%
Leistungsbandbreite	
beide Kanäle ausgesteuert bei −3 dB	5 Hz ~ 60 kHz (8 Ω, 0,03%)
Restbrumm und Geräusch	0,8 mV
Dämpfungsfaktor	30 (4 Ω), 60 (8 Ω)
Eingangsempfindlichkeit und -impedanz	
Phono - magnetisch (PHONO MM)	2,5 mV/47 kΩ
Phono - dynamisch (PHONO MC)	170 μV/220 Ω
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DA TAPE	
TAPE 2/EXT	150 mV/22 kΩ
Maximale TA-Eingangsspannung (1 kHz, eff.)	
magnetisch (MM)	160 mV
dynamisch (MC)	12 mV
Geräuschspannungsabstand	
Nennleistung (4 Ω)	
Phono - magnetisch (PHONO MM)	78 dB (86 dB nach IHF, A)
Phono - dynamisch (PHONO MC)	65 dB (68 dB nach IHF, A)
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DA TAPE	
TAPE 2/EXT	92 dB (nach IHF, A: 100 dB)
−26 dB Leistung (4 Ω)	
Phono - magnetisch (PHONO MM)	69 dB
Phono - dynamisch (PHONO MC)	65 dB
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DA TAPE	
TAPE 2/EXT	70 dB
50 mW Leistung (4 Ω)	
Phono - magnetisch (PHONO MM)	62 dB
Phono - dynamisch (PHONO MC)	61 dB
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DA TAPE	
TAPE 2/EXT	63 dB
Frequenzgang	
Phono MM	RIAA-Standardkurve, ±0,8 dB (30 Hz ~ 15 kHz)
TUNER, CD, AUX, TAPE 1/DA TAPE	
TAPE 2/EXT	5 Hz ~ 120 kHz (−3 dB) +0, −0,2 dB (20 Hz ~ 20 kHz)
Klangregler	
Baßregler (BASS)	50 Hz, +10 dB ~ −10 dB
Höhenregler (TREBLE)	20 kHz, +10 dB ~ −10 dB
Tiefenfilter	20 Hz, −6 dB/Okt.
Gehörrichtige Lautstärkekorrektur (Loudness)	
(bei −30 dB Ausgangsleistung)	50 Hz, +9 dB
Ausgangsspannung	
Tape 1/2 Aufnahme (Tape 1, 2 REC OUT)	150 mV
Kanalabweichung (Aux, 250 Hz ~ 6300 Hz)	±1 dB
Übersprechdämpfung (Aux, 1 kHz)	50 dB
Kopfhörerpegel und -impedanz	600 mV/330 Ω
Lautsprecherimpedanz	
MAIN oder REMOTE	4 Ω ~ 16 Ω
MAIN und REMOTE	8 Ω ~ 16 Ω

■ ALLGEMEINE DATEN

Leistungsaufnahme	620 W
Netzspannung	
Für Kontinentaleuropa	Wechselstrom 50 Hz/60 Hz, 220V
Für andere Länder	Wechselstrom 50 Hz/60 Hz, 110V/127V/220V/240V
Abmessungen (B×H×T)	430 × 126 × 340 mm
Gewicht	9,1 kg

Bemerkung:
Der Gesamtklirrfaktor wurde mit einem digitalen Rauschspektrometer (Anlage H.P. 3045) gemessen.

Pflege

Benutzen Sie zum Reinigen ein weiches, trockenes Tuch. Befeuchten Sie bei hartnäckigen Verschmutzungen das Tuch mit einer Seifen- oder schwachen Reinigungsmittellösung. Wischen Sie das Gerät mit einem weichen Tuch trocken. Verwenden Sie zum Reinigen niemals Alkohol, Farbverdünner, Benzin oder mit Chemikalien behandelte Tücher, da diese die Geräteoberfläche beschädigen könnten.

Schutzschaltung

Wenn eines der folgenden Anzeichen festgestellt wird, hat die Schutzschaltung vielleicht angesprochen:
- Bei eingeschalteter Stromzufuhr kann kein Ton gehört werden.
- Tonausfall während des Betriebes

Der Zweck dieser Schutzschaltung ist es, die Schaltungen vor Beschädigungen zu schützen, z.B. wenn das positive und negative Lautsprecheranschlußkabel kurzgeschlossen sind oder wenn eine Lautsprecheranlage mit kleinerer als auf dem Gerät angegebenen Impedanz angeschlossen wird.

In einem solchen Fall ist nach der untenstehenden Anleitung vorzugehen:
1. Das Gerät ausschalten.
2. Die Störungsursache herausfinden und korrigieren.
3. Die Stromzufuhr wieder einschalten.

Bemerkung:
Falls die Schutzschaltung angesprochen hat, ist das Gerät erst wieder betriebsfähig, wenn die Stromzufuhr ausgeschaltet und danach wieder eingeschaltet wird.

Liste von Fehlermöglichkeiten

Bevor Sie bei Funktionsstörungen dieses Gerätes den Reparaturdienst in Anspruch nehmen, nehmen Sie bitte diese Liste zur Hand, und überprüfen Sie alle möglichen Fehlerquellen. Falls auch nach dieser Kontrolle Schwierigkeiten auftreten oder falls andere Störungen vorliegen, die in der untenstehenden Tabelle nicht beschrieben sind, ziehen Sie Ihren Fachhändler, bei dem Sie dieses Gerät gekauft haben, zu Rate, oder suchen Sie das nächste Servicezentrum auf (siehe beiliegende Liste). Wir werden Ihnen gerne helfen.

Fehler	Mögliche Fehlerquelle(n)	Fehlerbeseitigung
Beim Plattenabspielen		
Der Ton ist unrein und zu leise.	Der Tonabnehmer-Wahlschalter steht fälschlicherweise in der Position "MM", wenn ein dynamischer Tonabnehmer verwendet wird.	•Den Tonabnehmer-Wahlschalter auf "MC" stellen.
Die hohen Töne sind unrein.	Der Tonabnehmer-Wahlschalter steht fälschlicherweise in der Position "MC", wenn ein Magnettonabnehmer verwendet wird.	•Den Tonabnehmer-Wahlschalter auf "MM" stellen.
Ununterbrochen auftretende Fehler		
Trotz Stromzufuhr erklingt kein Ton.	Der Netzstecker ist nicht ganz hineingesteckt.	•Vergewissern Sie sich, daß der Netzstecker ganz hineingesteckt ist.
	Die Netzsicherung ist ausgefallen.	•Gehen Sie zu dem Fachhändler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder zu einem Servicezentrum, und lassen Sie die Sicherung auswechseln.
	Die Anschlüsse zu den Lautsprecherboxen, o.ä. sind unvollständig oder nicht richtig durchgeführt.	•Überzeugen Sie sich, ob die Anschlüsse rightig sind.
	Die Stellung der Eingangswahlschalter ist falsch.	•Überzeugen Sie sich, ob der Schalter in der richtigen Position steht.
	Die Lautsprecher-Wahlschalter stehen fälschlicherweise auf „off".	•Auf „on" stellen.
Im Stereo-Betrieb scheinen die verschiedenen Musikinstrumente im Raum herumzuwandern.	Die positiven (+) und negativen (−) Lautsprecheranschlüsse sind vertauscht.	•Schließen Sie die Lautsprecheranschlußkabel richtig an.
Im Stereo-Betrieb sind die rechte und linke Seite vertauscht.	Die linken und rechten Lautsprecheranschlußkabel sind vertauscht.	•Die Lautsprecheranschlüsse überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
	Die Kanäle (rechts und links) eines angeschlossenen Gerätes sind vertauscht.	•Die Anschlußkabel zu dem Gerät überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
Es tritt ein Brummton auf.	Es befindet sich ein Netzkabel, eine Leuchtstoffröhre o.ä. in der Nähe der Anschlußkabel.	•Stellen Sie dieses Gerät und das Haushaltsgerät so weit wie möglich voneinander entfernt auf. •Den Netzstecker umgedreht anschließen.
	Das Erdungskabel ist unvollständig oder falsch angeschlossen.	•Überprüfen Sie, ob das Erdungskabel richtig angeschlossen ist. •Erden Sie das Gerät, falls es noch nicht geerdet ist.
Von einer Lautsprecherbox wird kein Ton erzeugt.	Die Lautsprecheranschlußkabel sind nicht angeschlossen.	•Die Lautsprecheranschlüsse überprüfen und gegebenenfalls berichtigen.
	Der Balanceregler steht nicht in der Mittelposition.	•Die Markierung am Balanceregler in die Mittelposition drehen.
Tonausfall während des Betriebes, kein Ton beim Einschalten des Geräts.	Die Schutzschaltung hat angesprochen, weil die Lautsprecheranschlußkabel kurzgeschlossen sind oder weil Lautsprecherboxen mit kleinerer als auf dem Verstärker angegebenen Impedanz angeschlossen sind.	•Die Stromzufuhr unterbrechen und nach dem Auffinden und der Korrektur der Störung wieder einschalten.
Von der, mit den Eingangs-wahltasten eingestellten Quelle wird kein Ton gehört.	Die CD-Direktwiedergabetaste wurde nicht ausgeschaltet („off").	•Ausschalten („off").